



Kreisverband Westerwald: Die Ortsverbände Weyerbusch, Berzhahn und Unnau feierten gemeinsam in Maulsbach ihr Sommerfest (ganz rechts der 1. Kreisvorsitzende Jürgen Metzger).

Aus den Kreis- und Ortsverbänden

Ortsverband Lautertal-Pfalz

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe des SoVD-Ortsverbandes fand am 18. August im Sportheim des VfB Reichenbach ein Diskussionsabend zum Thema Rente statt. Zunächst stellte der Vorsitzende des Ausschusses für Sozialpolitik, Heiner Boegler, das Konzept des SoVD zum Thema Rente vor.

Anschließend wurden den geladenen Bundestagsabgeordneten, Gustav Herzog (SPD), Alexander Ulrich (Die Linke) und Xaver Jung (CDU) Fragen zu verschiedenen Rententhemen gestellt. Danach diskutierten sie mit dem Publikum. Es war für alle Anwesenden ein spannender und sehr informativer Abend, bei dem man sich ein gutes Bild über die Bundestagsabgeordneten und deren Parteiprogramm zum Thema Rente machen konnte.

Kreisverband Westerwald

Am 20. Mai fuhr Kreisvorsitzender Jürgen Metzger mit 51 Personen für fünf Tage in den Thüringer Wald. Ein viel-



Infoveranstaltung beim Ortsverband Lautertal-Pfalz zum Thema Rente mit Politikern verschiedener Parteien.

seitiges Programm erwartete die Gruppe. Am Anreisetag wurde das Erlebnisbergwerk Merkers besichtigt, wo es mit dem Lift 500 Meter unter Tage ging.

An den beiden folgenden Tagen besuchte die Gruppe die Städte Erfurt und Weimar mit ihren Sehenswürdigkeiten und den malerischen Altstadtbezirken.

Die große Thüringer-Wald-Rundfahrt mit Besichtigung und Einkaufsmöglichkeit in einer Glasfabrik war ein wei-

teres Highlight der Reise.

Eine schöne Überraschung erlebte „Reiseleiter“ Jürgen Metzger an seinem Geburtstag: Er wurde von seiner Reisegruppe mit einem selbst getexteten Lied beim Frühstück empfangen.

Am letzten Tag gab es eine Rennsteigwanderung mit Brotzeit und Getränken. Ein Abstecher nach Oberhof mit kurzem Halt an der Biathlonstrecke und der großen Sprungschanze rundeten den Tag ab. Auf der Rückreise gab es noch einen Zwischenstopp in Eisenach, bevor es zügig in den Westerwald zurück ging.

Über 80 Mitglieder der Ortsverbände Berzhahn, Unnau und Weyerbusch trafen sich am 2. Juli im Schützenhaus in Maulsbach zu ihrem traditionellen Sommerfest. Die Organisation der Veranstaltung hatte der Ortsverband Weyerbusch übernommen. Für ihren Vorsitzenden Ewald Pfau gab es gleich zu Beginn der Veranstaltung eine Überraschung: er wurde für fünf

Fortsetzung auf Seite 12

Kolumne

Flexirente – neue Regeln

Liebe Freundinnen und Freunde,

es besteht die Möglichkeit, flexible Arbeit und Rente zu kombinieren; diese Freiheiten bietet das Flexirentengesetz beim Übergang in den Ruhestand.

Viele Menschen gehen in Rente, bevor sie das reguläre Renteneintrittsalter von derzeit 65 Jahren und sechs Monaten erreichen. Das Gesetz zur Flexirente bietet verschiedene Möglichkeiten, Rente und Arbeit zu kombinieren. Zwei neue Regelungen sind seit Juli in Kraft getreten.

Erstens können Versicherte jetzt bereits ab dem 50. Lebensjahr Sonderzahlungen auf ihr Rentenkonto leisten. Damit wirken sie Abschlägen entgegen, die entstehen können, wenn sie später eine vorzeitige Altersrente beziehen sollten. Vor der Neuregelung war das erst ab dem 55. Lebensjahr möglich. Interessant sind diese neuen Möglichkeiten, weil Arbeitnehmer beispielsweise mit mindestens 35 Versicherungsjahren auf dem Rentenkonto vorzeitig aus dem Berufsleben scheiden können – und zwar ab dem 63. Lebensjahr. Dafür müssen sie jedoch lebenslange Abschläge in Kauf nehmen. Frühe Sonderzahlungen können dies ausgleichen.

Zweitens können Rentner mit einer vorgezogenen Altersrente seit dem 1. Juli mehr hinzuverdienen. Zuvor waren die Verdienstmöglichkeiten stark begrenzt. Wer neben einer in voller Höhe gezahlten vorzeitigen Altersrente arbeitete, durfte höchstens 450 Euro pro Monat verdienen, zweimal pro Jahr auch bis zu 900 Euro. Bei höherem Verdienst wurde die Altersrente stufenweise gekürzt. Nun können bis zu 6300 Euro brutto pro Kalenderjahr ohne Rentenkürzung hinzuverdient werden. Das ist – auf das Jahr gerechnet – zwar derselbe Betrag wie vorher. Man darf ihn jetzt innerhalb eines kürzeren Zeitraums verdienen, beispielsweise innerhalb eines Monats. Ein darüber hinausgehender Verdienst wird zu 40 Prozent auf die Rente angerechnet. Sie wird dann als Teilrente gezahlt.

Künftig hingegen kann die Rente sich durch die weiteren Beiträge allerdings sogar erhöhen. Abschläge entfallen nur auf den Teil, der vorzeitig beansprucht wurde. Im Magazin der DRV Bund, Ausgabe 3/2017, sind die neuen Regeln Flexirente veröffentlicht und können nochmals nachgelesen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Richard Dörzapf, 1. Landesvorsitzender



Die Reisegruppe des Kreisverbandes Westerwald in Weimar vor dem Reiterstandbild von Herzog Carl August von Sachsen.

Inklusionspreis 2017

Seit 2003 lobt die saarländische Landesregierung jährlich den Inklusionspreis aus. Der Preis richtet sich an private und öffentliche Unternehmen und Dienststellen, die in den letzten drei Jahren beispielhafte Projekte und Aktionen zur Einstellung und Ausbildung von Menschen mit Behinderung, zur Weiterbeschäftigung von leistungsgewandelten Mitarbeitenden oder zum Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit durchgeführt haben. Die Bewerbung ist bis zum 31. Oktober an das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie, Referat B1, Franz-Josef-Röder-Str. 23, 66119 Saarbrücken, zu richten. Weitere Infos finden Sie online unter: www.inklusionspreis.saarland.de



Wir gratulieren

Gabriele Scheppelmann feierte am 23. September ihren 70. Geburtstag. Seit 10 Jahren engagiert sie sich im Ortsverband Spiesen-Elversberg, wo sie auch das Amt der 1. Vorsitzenden übernahm und einmal im Monat Mitglieder beim Sprechtag berät. 2009 wurde sie Behindertenbeauftragte und 2013 zur ehrenamtlichen Richter am Landessozialgericht berufen. Der Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland gratuliert Gabriele Scheppelmann nachträglich und dankt ihr für ihr unermüdeliches Wirken.



Herzlichen Glückwunsch



60 Jahre: 10.10.: Egon Bender, Grolsheim; 13.10.: Martina Herberger, Germersheim; 15.10.: Berthold Keller, Rülzheim; 21.10.: Horst Schneider, Andernach; 28.10.: Hans Günter König, Horrweiler; 29.10.: Petra Münch, Bürstadt.

65 Jahre: 2.10.: Hermann Heintz, Ensdorf; Claus-Dieter Marte, Worms; 3.10.: Doris Zimmer, Billigheim-Ingelheim; 11.10.: Rosalinde Ziegler, Kreimbach-Kaulbach; 12.10.: Karl Heinz Zimmermann, Germersheim; 15.10.: Karl-Heinz Krupica, Andernach; Monika Gawlich, Ingelheim; 16.10.: Bernhard Rutz, Schwedelbach; 20.10.: Hubert Pfirrmann, Wörth; 21.10.: Leni Werth, Kirkel; 23.10.: Erwin Klehr, Neunkirchen; 24.10.: Doris Stuppert, Bellheim; 26.10.: Karin Jung, Bingen; 27.10.: Walter Müller, Bendorf; 28.10.: Elisabeth Pitz, Rülzheim; 31.10.: Rita Göritz, Blieskastel.

70 Jahre: 1.10.: Kurt-Michael Weber, Saarbrücken; 9.10.: Hans-Jürgen Hörner, Bellheim; 10.10.: Klaus Dieter Metzger, Lochem; 14.10.: Harald Kilian, Neunkirchen; 18.10.: Rolf Schöttinger, Ludwigshafen; Michaela Kessler, Bellheim; 19.10.: Birgit Ohliger, Waldmohr; Christa Thoma, Ludwigshafen; 23.10.: Josef Koch, Homburg.

75 Jahre: 2.10.: Rosel Weis, Wiesweiler; 3.10.: Karl-Heinz Weichel, Lohnweiler; 6.10.: Irmgard Back-Wagner, Singen; 16.10.: Ursula Eller, Unnau; 24.10.: Bernd Griasch, Kaiserslautern; 25.10.: Ewald Brinkmann, Ehlscheid.

80 Jahre: 3.10.: Gerda Heuer, Berzhahn; 14.10.: Helmut Kuntz, Ottweiler; 23.10.: Marianne Graff, Altenglan; 30.10.: Margitta Miesel, Kaiserslautern.

85 Jahre: 31.10.: Margarete Kirstgen, Vallendar.

90 Jahre: 5.10.: Heinrich Fritz, Unterjeckenbach.

92 Jahre: 6.10.: Anni Sehlinger, Lauterecken; 8.10.: Agnes Hocke, Kaiserslautern; 26.10.: Karl Leygraf, Vettelschoß; Lina Wirth, Ludwigshafen.

93 Jahre: 8.10.: Theobald Lenz, Pünderich.

96 Jahre: 10.10.: Karoline Walkenbach, Bad Hönningen.

Mitglieder, die sich gegen eine Veröffentlichung entschieden haben, werden aus Datenschutzgründen nicht benannt. Diesbezügliche Änderungswünsche richten Sie bitte schriftlich an den SoVD-Landesverband Rheinland-Pfalz/Saarland, Landesgeschäftsstelle, Pfründnerstraße 11, 67659 Kaiserslautern.

Nachruf

Der Ortsverband Koblenz-Lahnstein trauert um

Willi Löhr,

der am 22. August im Alter von 90 Jahren verstarb.

Herr Löhr war 56 Jahre Mitglied im Ortsverband Koblenz-Lahnstein und hat sich in dieser Zeit für den Verband stark gemacht. Er wird uns immer als humorvoller, aber auch mahnender Freund in Erinnerung bleiben.

Fortsetzung von Seite 11

Jahre ehrenamtliche Tätigkeit ausgezeichnet.

Nach den Grußworten, u. a. vom 1. Kreisvorsitzenden Jürgen Metzger, wurde das Büfett eröffnet mit Essen vom Grill und selbst gemachten Salaten und Kuchen. Für die musikalische Unterhaltung sorgten Heinz und Gudrun Kempf mit Akkordeon und Gesang sowie Entertainer Frank Vogler mit seiner Hammondorgel.

Ortsverband Wörth

Am 18. August fand die Mit-

gliederversammlung des Ortsverbandes Wörth im Schützenhaus beim „Bayerischen Hof“ statt. Rund die Hälfte der Mitglieder war erschienen, um einen neuen Vorstand zu wählen und langjährige Mitglieder zu ehren.

Als Gast konnte Vorsitzende Ursula Klöffler den 2. Kreisvorsitzenden Eduard Lachnit begrüßen, der Martina Tritsch für 25 Jahre Mitgliedschaft ehrte, Ingrid und Heinz Brunsch für 10 Jahre Funktionärstätigkeit sowie für 5 Jahre Funktionärstätigkeit

tigkeit Irmgard Sahn sowie Martina und Michael Braun.

Auch die Wahl eines neuen Vorstandes stand auf der Tagesordnung. Ursula Klöffler wurde als 1. Vorsitzende bestätigt, Otmar Kimmel als 2. Vorsitzender, Irmgard Sahn ist Frauensprecherin, Michael Braun Schatzmeister, Sigrid Schloß Schriftführerin, Heinz Brunsch, Ingrid Brunsch und Martina Braun sind Beisitzer bzw. Beisitzerinnen. Ilse Lavan, Inge Pfirrmann und Heinz Weilemann füllen das Revisorenamt aus.



Termine der Kreis- und Ortsverbände

Bezirksverband Rheinpfalz und Ortsverbände Ludwigshafen und Mundenheim

14. Oktober, 14.30 Uhr: 100 Jahre SoVD – Jubiläumsveranstaltung mit Ehrungen, katholisches Gemeindezentrum, Pfarrer-Krebs-Straße 40, Ludwigshafen-Mundenheim.

Bezirksverband Saar-Pfalz

9. bis 13. Oktober: Fünftägige Fahrt nach Dresden. Details zur Reise erhalten Sie bei Rödle, Tel.: 06824/6694, oder Hauck, Tel.: 06894/53566. Preis: 297 Euro für Mitglieder, 357 Euro für Nichtmitglieder.

Ortsverband Hört

26. Oktober, 19 Uhr: Stammtisch; Ort bitte erfragen unter Tel.: 07272/5540.

Ortsverband Homburg-Saarbrücken

7. Oktober, 15 Uhr: Info- und Kaffeemittag im Sportheim des SV Schwarzenbach, Am Wacken 20.

Kreisverbände Mittelrhein und Westerwald

30. Oktober: Feierstunde zum 100-jährigen Geburtstag des SoVD gemeinsam mit dem Forum „Soziale Gerechtigkeit“ mit Infoveranstaltung rund um das Bundesteilhabegesetz mit dem Landesbehindertenbeauftragten Matthias Rösch und seinem Vorgänger Ottmar-Miles Paul.

Ortsverband Hüttigweiler-Spiesen

12. Oktober: Tagesausflug, in den Japanischen Garten nach Kaiserslautern. Anmeldungen bitte bis 9. Oktober bei Marlene Schmidt, Tel.: 06824/91322, oder Irmtraud Jochum, Tel.: 06825/44874.

Ortsverband Lautertal-Pfalz

Jeden Freitag, 18 Uhr: Treffen im Sportheim Lautertalhalle, Katzweiler. Info zu Mitfahrgelegenheiten aus Katzweiler unter Tel.: 06301/8728 oder 06301/7999930.

Ortsverband Rülzheim

30. Oktober, 15 Uhr: Frauenstammtisch im Café „In der alten Drogerie“, Mittlere Ortsstraße 76.



Sprechstunden

In den Bereichen Koblenz und Worms-Alzey: Vereinbaren Sie Ihren Termin für ein persönliches Beratungsgespräch bitte in der Landesgeschäftsstelle, Pfründnerstraße 11, 67659 Kaiserslautern, unter Tel.: 0631/73657.

Bingen-Mainz: Beratung jeden Dienstag von 10–12 Uhr, nur nach Terminvereinbarung in der Landesgeschäftsstelle unter Tel.: 0631/73657, Gebäude der Arbeiterwohlfahrt, Saarlandstraße 30, 55411 Bingen.

Homburg: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, Tel.: 06236/465643, berät am 23. Oktober, von 14 bis 16 Uhr, Barrierefreies Rathaus, Am Forum 5, Raum 102, Homburg. (Herr Geckler hat Urlaub vom 9. bis 13. Oktober.)

Kaiserslautern: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, berät mittwochs von

8.30 bis 11.30 Uhr, Landesgeschäftsstelle, Pfründnerstraße 11, Kaiserslautern, Tel.: 0631/73657. (Herr Geckler hat Urlaub vom 9. bis 13. Oktober.)

Ludwigshafen: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, berät freitags von 8.30 bis 12 Uhr nach Vereinbarung unter Tel.: 0621/58202870 oder montags bis donnerstags unter Tel.: 06236/465643, Ludwigstraße 41 (Eingang: Wredestraße), 67059 Ludwigshafen. (Herr Geckler hat Urlaub vom 9. bis 13. Oktober.)

Ottweiler: Helga Kuntz berät nach Terminvereinbarung unter Tel.: 06824/5261. Saarbrücker Straße 62, 66564 Ottweiler, E-Mail: helgakuntz@t-online.de.

Hilfe und Beratung in Rentenangelegenheiten für SoVD-Mitglieder: jeden 1. Mittwoch im Monat, von 17 bis 18.30 Uhr, Restaurant

„Zwinger“, Nebenzimmer, Tenschstraße 25, 66564 Ottweiler (Parkmöglichkeit am Weylplatz).

Rülzheim: Ralf Geckler, Fachanwalt für Sozialrecht, und Richard Dörzapf (1. Landesvorsitzender), beraten am 26. Oktober, von 14 bis 16 Uhr, barrierefreies Rathaus, Deutschordensplatz 1, Besprechungszimmer 2.14 oder großer Sitzungssaal, 76761 Rülzheim.

Saarbrücken: Rechtsanwalt Andreas Klein-Bruerius, Tel.: 0174/5915573 (mobil), berät am 17. Oktober, von 10 bis 12 Uhr, KISS, 3. OG, Futterstraße 27, 66111 Saarbrücken.

Spiesen: Ansprechpartnerin: Gabriele Scheppelmann, berät am 12. Oktober, von 15 bis 17 Uhr, Barrierefreies Rathaus, Hauptstraße 116, Zimmer 200, 66583 Spiesen, Tel.: 0176/34034158 (mobil).